



- ◆ **Die LUER-LOCK-KANÜLE** beschränkt die Gewebepenetration auf maximal 10 mm und bietet damit erhöhte Sicherheit.
- ◆ **Ein SICHERHEITSClip** verhindert unbeabsichtigte Stichverletzungen der Nadelspitze.



- ◆ **Der ENTFERNBARE FINGERRING** kann auf Position 1 verlagert oder wie bereitgestellt in Position 2 gelassen werden, um beste individuelle Kontrolle und Komfort während der Verwendung zu bieten.



Rocket® Kanülen für die Pudendus- und Parazervikal-Blockade ermöglichen eine sichere und kontrollierbare Vorgehensweise zur Einleitung einer Pudendus- oder Parazervikal-Blockade.

Diese Herangehensweise hat gegenüber einer Hauptreizleitungsblockade den Vorteil, dass es zu keinen Beeinträchtigungen des Kreislaufs oder der Atmung kommt.

Im Normalfall werden der Verlauf und die Dauer der Entbindung dadurch nicht beeinflusst, obwohl eine gewisse Abschwächung des Perineal-Zwerchfell-Abdominalreflex auftreten kann.

In Situationen, die eine Gefährdung des Fötus signalisieren, können während instrumenteller Entbindung entweder geprüfte wirksame Anästhetika oder, wenn die Zeit dafür nicht ausreicht, eine Pudendus-Blockade kombiniert mit einer lokalen Anästhesie des Perineums angewendet werden.

Ref. Intrapartumpflege für gesunde Frauen und Babies. NICE Klinische Richtlinie. CG190 2017

Beschreibung	Bestellnummer
Rocket® Kanülen für die Pudendus- & Parazervikal-Blockade 20 G x 130 mm steril, zum einmaligen Gebrauch, in 20er Kartons	R57040